

ARBEITEN FÜR UNSERE DEMOKRATIE.

Wir achten auf den Staat.

Als Prüferinnen und Prüfer für die Republik gehen wir im öffentlichen Bereich den Dingen auf den Grund und zeigen Sachverhalte und Verbesserungen für den Staat auf. Wir erstellen unabhängige Berichte für das Parlament und die Landtage. Es reizt Sie, herauszufinden, wie etwas in unserem Staat abläuft, wie etwas besser gemacht werden kann? Verstärken Sie unser Team! Sie setzen täglich Impulse, die Wirkung in der Qualität von öffentlichen Leistungen zeigen. Mit Ihrer Arbeit achten Sie auf den Staat.

Der Rechnungshof sucht:

MITARBEITERIN/MITARBEITER FÜR DIE IT-ABTEILUNG

Das sind Ihre Aufgaben:

- Mitwirkung an der Konzeption, Entwicklung und kontinuierlichen Weiterentwicklung von Webapplikationen zur Unterstützung interner Prozesse sowie digitaler Services der Organisation,
- Planen, Entwickeln und Betreiben von Full-Stack-Anwendungen unter Einsatz moderner Backend-Technologien (z.B. Python mit Django, FastAPI oder Flask) sowie gängiger Frontend-Frameworks,
- Konzeption und Implementierung von skalierbaren Datenbankstrukturen (z.B. PostgreSQL oder MySQL) und Sicherstellen einer effizienten Datenverarbeitung sowie einer hohen Datenqualität,
- Entwickeln und Betreiben von REST-APIs und Schnittstellen zur Integration von Webapplikationen und internen Systemen,
- Implementieren von Funktionen für die Benutzerverwaltung, Authentifizierung sowie Rollen- und Rechtekonzepte und Gewährleistung einer sicheren Verarbeitung sensibler Daten innerhalb der Anwendungen,
- Automatisierung von Build-, Test- und Deploymentprozessen (z.B. mittels Container-Technologien, CI/CD-Pipelines oder Skripten), um einen stabilen und zuverlässigen Betrieb der Anwendungen sicherzustellen,
- Fehleranalysen und Performanceoptimierungen sowie Unterstützung des Second-Level-Supports für entwickelte Anwendungen,
- Analyse von Anforderungen aus den Fachbereichen und Umsetzung der Anforderungen in technische Lösungen in enger Abstimmung mit Stakeholdern,

- Mitarbeit in agilen Entwicklungs- und Projektteams sowie nachhaltige Weiterentwicklung der Anwendungen durch strukturierte Entwicklung, sorgfältige Dokumentation und Qualitätssicherung,
- Mitwirkung bei Gebarungsüberprüfungen.

Das ist unser Angebot:

- eine [universitäre Grundausbildung zum Akademischen Public Auditor](#),
- individuelle Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- flexible Arbeitszeiten mit der Möglichkeit von Homeoffice bis zu 2x pro Woche;
- zusätzlich zu einem sicheren Arbeitsplatz bieten wir eine leistungsgerechte Entlohnung im Rahmen des Gehaltsschemas des Bundes.

Die Verwendung erfolgt auf einem Arbeitsplatz der Wertigkeit A2/7 bzw. v2/5. Mindesteinstiegsgehalt inkl. Nebengebühren im vertraglichen Dienstverhältnis: rund 4.433,00 EUR brutto (ausgehend von mindestens zwei Jahren anrechenbarer Vordienstzeit; je nach anrechenbaren Vordienstzeiten auch höher).

Das bringen Sie mit:

- eine abgeschlossene Ausbildung mit IT-Schwerpunkt (z.B. HTL oder vergleichbar),
- mindestens drei Jahre einschlägige Berufserfahrung in der Softwareentwicklung,
- sehr gute Programmierkenntnisse, vorzugsweise in Python, sowie Erfahrung mit modernen Frameworks zur Entwicklung von Web- oder App-Backends (z.B. Django, FastAPI oder Flask),
- fundierte Kenntnisse und praktische Erfahrung im Umgang mit Datenbanken (z.B. PostgreSQL, MySQL oder vergleichbar) sowie in der Modellierung von Datenstrukturen,
- Erfahrung in der Entwicklung und Nutzung von APIs und Schnittstellen (z.B. REST-Services) zur Integration unterschiedlicher Systeme und Anwendungen,
- Kenntnisse im Umgang mit Versionsverwaltungssystemen (z.B. Git) sowie idealerweise Erfahrung mit automatisierten Build-, Test- und Deploymentprozessen (CI/CD),
- analytisches und strukturiertes Denkvermögen sowie die Fähigkeit, komplexe technische Zusammenhänge zu erkennen und verständlich aufzubereiten,
- Bereitschaft, sich kontinuierlich in neue Technologien, Frameworks und Fachbereiche einzuarbeiten,
- eine strukturierte, selbstständige und lösungsorientierte Arbeitsweise sowie ein hohes Maß an Qualitätsbewusstsein,
- Teamfähigkeit sowie hohe Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit in der Zusammenarbeit mit technischen und fachlichen Stakeholdern,
- Integrität, Engagement und Belastbarkeit,
- Verantwortungsbewusstsein sowie sicheres und wertschätzendes Auftreten.

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- österreichische Staatsbürgerschaft,
- bei männlichen Bewerbern die Ableistung des Grundwehr- bzw. Zivildienstes,
- persönliche, fachliche und gesundheitliche Eignung für die vorgesehene Verwendung.

Der Rechnungshof ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen. Er lädt daher insbesondere Frauen zur Bewerbung ein. Nach §§ 11b und 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, im Falle der Besetzung einer Planstelle vorrangig aufgenommen.

Wollen Sie Teil unseres engagierten Teams sein?

Dann bewerben Sie sich bis **7. September 2026** online über die Jobbörse der Republik Österreich (www.jobboerse.gv.at) mit

- Motivationsschreiben,
- Lebenslauf,
- Dienstzeugnissen,
- Staatsbürgerschaftsnachweis,
- Reifeprüfungszeugnis (Matura),
- Nachweis/Bescheid sowie Zeugnissen über die abgeschlossene Ausbildung,
- sowie – bei männlichen Bewerbern – Nachweis über den abgeleisteten Präsenz-/Zivildienst bzw. Untauglichkeitsnachweis.

Für allfällige aus dem Bewerbungsverfahren entstehende Kosten wird kein Ersatz geleistet. Bewerbungsgesuche können nur dann berücksichtigt werden, wenn sie über die Jobbörse erfolgen und alle Unterlagen angeschlossen sind. Bewerbungen per Post, E-Mail etc. werden nicht berücksichtigt.

Bei technischen Problemen wenden Sie sich bitte direkt an das Service Center (+43 1 24 242-505999) oder per E-Mail an helpdesk@jobboerse.gv.at.

Inhaltliche Fragen zu den ausgeschriebenen Stellen richten Sie bitte an jobs@rechnungshof.gv.at.

Sie wollen mehr über uns erfahren?

Auf unserer Website finden Sie Informationen über unseren gesetzlichen Auftrag und über unsere vielseitigen Aufgaben. In „Trust – Der Podcast aus dem Rechnungshof“ informiert Dr. Margit Kraker, Präsidentin des Rechnungshofes, über unsere Tätigkeit.